

# Jetzt erst Recht: BAGIDA-Start am Montag in München – von Bürgern für Bürger

☒ Am kommenden Montag startet PEGIDA offiziell in München: BAGIDA (*Bayern gegen die Islamisierung des Abendlandes*) ist der offizielle Ableger der Dresdner, hat auf seiner Facebook-Seite über 14.000 Likes und bisher 840 Zusagen für den Spaziergang am 12. Januar um 18:30 Uhr am Sendlinger Tor. Es ist eine Veranstaltung von Bürgern für Bürger: Im 12-köpfigen Organisationsteam befindet sich kein einziger Partei-Funktionär, sondern nur einfache Bürger, die gegen gravierende Fehlentwicklungen in Deutschland protestieren wollen.

Darunter sind u.a. zwei irakische Christen, die wegen der Islamisierung ihre Heimat verloren haben und jetzt begründete Sorge haben, auch ihre neue Heimat zu verlieren. Außerdem sind eine Jüdin, ein Rumäne und ein Kroatianer an der multi-nationalen Organisationsgruppe von Bagida München beteiligt. Bei dieser Veranstaltung wird es im Rahmen der Auftaktkundgebung eine Schweigeminute für die bisher 13 Opfer des islamischen Terroranschlags von Paris geben. Anschließend zwei kurze Reden, nach denen die Teilnehmer ihren Spaziergang beginnen.

Bei der Schlußkundgebung halten die Bürger nach weiteren zwei kurzen Reden mit der aus Dresden bekannten Licht-Aktion Taschenlampen und Handy-Strahler gen Himmel, damit Politikern und Journalisten „ein Licht aufgeht“. Zum Abschluss werden die bayerische, deutsche und europäische Hymne gespielt, wobei Mitsingen ausdrücklich erwünscht ist. Die europäische Hymne bezieht sich hier ausdrücklich nicht auf die EU, sondern auf die Gemeinschaft eigenständiger patriotischer Nationalstaaten, die sich nicht von einer quasi-sozialistischen Zentrale in Brüssel bevormunden lassen wollen.

**München legt los!**

Montag, 12. Januar 2015

18:30 Uhr

Sendlinger Tor